

# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/513

Erschienen am 18. November 1958

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes  
in der Zeit vom 31. Oktober bis zum 7. November 1958

Die wöchentliche Erhebung der Verbraucherpreise in den Landeshauptstädten zum 7. November 1958 zeigte bei den beobachteten 15 wichtigen Nahrungsmitteln gegenüber dem 31. Oktober 1958 in 83 vH aller Meldungen unveränderte Preise; Preiserhöhungen wurden in 9 vH und Preisrückgänge in 8 vH der Fälle festgestellt.

Weizengriß verbilligte sich in einer norddeutschen Stadt um 2,7 vH. Bei den erfaßten Fleischsorten erhöhten sich in je einer süddeutschen Stadt die Preise für Rindfleisch zum Kochen um 1,2 vH sowie Rinderschmorfleisch um 0,6 vH. Auch Schweinekotelett verteuerte sich in einer norddeutschen Stadt um 0,2 vH und Schweinebauchfleisch in je einer nord- und süddeutschen Stadt um 0,8 bzw. 2,5 vH. Dagegen wurden von je zwei nord- und einer süddeutschen Stadt Preisabschläge für Kotelett um 1,5 bis 3,1 vH und für Bauchfleisch um 0,9 bis 1,4 vH gemeldet. Die Preise für Butter und Schweineschmalz zogen weiter an: Butter wurde in zwei norddeutschen Städten um 0,4 bzw. 0,9 vH, Schweineschmalz in je zwei nord- und süddeutschen Städten um 0,8 bis 5,7 vH teurer. Die Preise für Speiseöl ermäßigten sich in einer Stadt um 3,6 vH. Bei Eiern stand eine Preiserhöhung in einer Stadt um 4,2 vH Preisrückgängen in drei anderen Städten um 3,8 bis 4,3 vH gegenüber. Bei den sonstigen Waren gaben die Preise für Strickwolle (Babygarn) in einer norddeutschen Stadt leicht nach.

(7359)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter  
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung <sup>1)</sup> 7.11.1958 gegenüber, dem 31.10.1958
	3.10.	10.10.	17.10.	24.10.	31.10.	7.11.	
	1958						
	15. Juni 1950 = 100						
vH							
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot .....	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 <sup>2)</sup> .....	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	-
Weizenmehl, Type 550 .....	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	-
Weizengrieß .....	156,9	156,9	156,9	156,9	156,9	156,9	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	169,4	169,4	169,5	170,1	170,1	169,5	- 0,3
Rindfleisch, Kochfleisch ..	124,1	124,1	124,0	124,0	124,0	124,0	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	139,3	139,7	140,8	140,4	140,0	140,2	+ 0,1
Schweinefleisch, Kotelett..	156,5	157,0	157,3	157,4	157,3	157,4	+ 0,1
Schweinefleisch, Bauch ....	162,0	162,4	162,3	161,7	160,3	159,0	- 0,8
Deutsche Markenbutter .....	118,5	121,4	122,1	122,9	123,5	123,4	- 0,0
Schweineschmalz, inländ. ..	128,1	128,5	128,9	129,4	129,4	129,6	+ 0,1
Speiseöl .....	77,3	79,4	79,5	80,3	80,8	82,1	+ 1,7
Margarine <sup>3)</sup> .....	86,0	86,0	86,0	85,9	85,5	85,1	- 0,4
Eier .....	83,2	83,2	83,2	83,2	83,2	83,2	-
	125,5	126,6	126,6	125,5	126,0	125,0	- 0,8
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine .....	103,8	103,8	103,6	103,5	103,5	103,5	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide .....	80,0	80,0	80,1	80,1	80,1	80,1	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	88,1	88,1	88,1	88,1	88,1	88,1	-
Babygarn, Wolle .....	130,2	130,0	130,0	130,0	130,0	129,9	- 0,0
Geschirrtuch, reinleinen ..	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	-
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf .....	110,0	110,0	110,0	110,0	109,7	109,7	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35 .....	114,9	114,9	114,9	114,9	114,9	114,9	-
Küchentisch .....	130,3	130,3	130,3	130,3	130,3	130,3	-
Teller, Porzellan, glattweiß .....	115,6	115,7	115,9	115,9	116,0	116,0	-
Schüssel, Steingut, glattweiß .....	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	-
Fleischtopf, emailliert ...	157,9	157,9	158,0	158,0	158,0	158,0	-
Schmortopf, Aluminium .....	156,4	156,4	156,4	156,4	156,4	156,4	-
Fahrradbereifung .....	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	-
Kernseife, Konsumware .....	74,9	74,7	74,7	74,7	74,7	74,7	-
Briefpapier, holzfrei .....	115,4	115,4	115,4	115,4	115,4	115,4	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.